

Rezensionen von Buchtips.net

Karl May: Zobeljäger und Kosak

Buchinfos

Verlag: Karl-May-Verlag ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [klassische Literatur](#)
ISBN-13: 978-3-7802-0063-1 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 17,90 Euro (Stand: 04. Dezember 2008)

Sam Hawkens in Rußland! Diese Vorstellung - äußerst witzig - wird in diesem Band, der ursprünglich gar nicht von Karl May selber stammt, sondern aus seinem Werk: "Deutsche Herzen, deutsche Helden" vom Karl-May-Verlag umfassend umgearbeitet und als Bände 60-63 unter Verwendung von Personal aus Karl Mays bekannten Reiseerzählungen zusammengesetzt. Dieses Buch gehört - neben dem "Scout", "[Old Surehand](#)" und den Jugenderzählungen zu meinen Lieblingsbüchern Karl Mays. Es sprüht vor Witz und Humor, führt die im "Derwisch" (Band 61) begonnene Familiengeschichte um die Familie Adlerhorst zu einem (wie es sich bei May gehört) glücklichen Abschluß. Besonders ergreifend und eindrucksvoll das Schicksal der Verbannten im russischen Zarenreich (ein Großteil der Erzählung spielt in der Gegend von Tschita in Ost-Sibirien bei den Burjaten), so dass ich diese Erzählung immer wieder gerne lese.

Ernst Bloch hat recht: Karl May gehört wirklich zu den "besten Erzählern" der deutschen Sprache - und - wie dieser Band beweist - auch zu den humorvollsten.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Bernhard Nowak](#)
[28. August 2003]